

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 7: **Lärm**

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Organisator/Bemerkungen	Zeit/Ort	Infos/Anmeldung
<b>Tagungen</b>		
<b>Field Screening Europe 2001 (Internat. Konferenz angewandte Geologie)</b>	Uni Karlsruhe, Forschungszentrum Umwelt / Strategien u. Techniken zur Vor-Ort-Analytik, -erkundung und -überwachung von Verunreinigungen in Boden, Wasser, Luft, Abfall	14.-16.5. / Karlsruhe Tanja Liesch 0049 721 608 48 46 Tanja.Liesch@bio-geo.uni-karlsruhe.de
<b>Urban Conditions 21 – 46. IFHP World Congress 2002 (first announcement)</b>	International Federation of Housing and Planning IFHP / Urban Development in the 21st Century: Renovation, Re-generation, Restructuring, Creating New Urbia	8.-12.9.2002 / Tianjin, China IFHP, Joke Bierhuys, Wassenaarseweg 43, 2596 CG The Hague, 0031 70 328 15 04 IFHP.NL@inter.NL.net
<b>Weiterbildung</b>		
<b>Aspekte des Wohnens (5 Nachmittagskurse)</b>	Berner Fachhochschule, Bereich Architektur / Auseinandersetzung mit Raum, Einrichtung und Produktdesign	9.+16.+23.+30.3.+6.4., nachmittags / Biel anmelden bis 17.2.! 032 321 62 18 www.hta-bi.bfh.ch/B/g.html
<b>Haustechniksysteme im Minergiehaus Schallschutz und Raumakustik Kontrollierte Wohnungslüftung</b>	Fachhochschule beider Basel, Dept. Bau / 3 Kurse	21.3. / Muttenz 21.+28.3.+4.+11.4.4.4. anmelden bis 2.3. bei A. Witmer 061 467 45 44 www.fhbb.ch/weiterbildung
<b>Bauleiter /-in (WBL)</b>	Schweizerischer Baukaderverband / praxisorientierter Lehrgang mit 80 Lektionen in 6 Modulen in 1–2 Jahren	April 01 – Juni 02 / Sursee Bernhard Pulver 062 212 82 01 Bernhard.Pulver@baukader.ch
<b>Ausstellungen</b>		
<b>Wildbrook Urs Hartmann und Markus Wetzel</b>	Kunsthof Zürich (siehe unten)	Bis 21.3. / Zürich Limmatstr. 44 Mi–Sa 12–24h 01 446 23 25
<b>Die Qual der Wahl – Schwellenobjekte des 20. Jahrhunderts</b>	Schweizerisches Landesmuseum / Objekte, die für produktionstechnische, soziale und formale Veränderungen stehen	Bis 11.3. / Zürich www.musee-suisse.ch
<b>Wohnen</b>	Fachhochschule beider Basel, Abt. Architektur / Arbeiten aus dem 2. Jahreskurs zum Thema Wohnen	20.2.–9.3. / Basel, Lichthof Baudept., Münsterplatz 11 Mo–Fr 8–18h

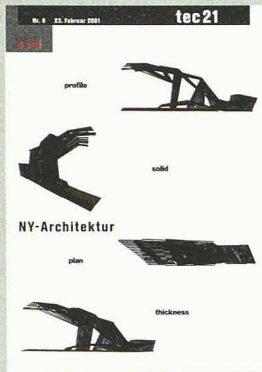
## Wildbrook

**Das Projekt «wildbrook» der beiden Zürcher Künstler Urs Hartmann und Markus Wetzel im Kunsthof Zürich ist mittlerweile an einem Punkt angelangt, der noch einen Einblick in das Prozessuale des Projekts gewährt, aber bereits auch die Endprodukte in ihren Grundzügen erkennen lässt.**

Das Projekt «Wildbrook» hat am 2. Dezember begonnen und dauert noch bis 21. März. Es verknüpft die Medien Architektur, Kunst, Design und Film und vereinigt Produktion, Ausstellung und Reflexion. Darüber hinaus verbindet es Realität mit Fiktion und die private mit der institutionellen und öffentlichen Sphäre. Das von Hartmann und Wetzel im Kunsthof, der Baulücke an der Limmatstrasse 44, aufgebaute En-

semble aus Pavillon und Container bildet eine Plattform, die als Werkstatt für die Produktion von Innenarchitekturen und Kunst dient, wie auch als Filmkulisse und Veranstaltungsort für Vorträge, Diskussionen, Performances und Filmvorführungen. Zwei entstehende Nasszellen (Bad/WC und Küche), die schlussendlich ihren «eigentlichen» Zweck erfüllen werden, dienen im fiktionalen Bereich des Films als «Gefühlsumwandlungskapseln». Die lose Veranstaltungsreihe behandelt als integrierender Bestandteil des Projekts Veränderungen von Bezügen zwischen Individuum und gestalteter Umwelt. Von Mittwoch bis Samstag ist ab 19h die Wildbrook-Bar geöffnet, an der man sich über die weiteren geplanten Veranstaltungen informieren kann.





## Heft 8, 23. Februar 2001

Nina Rappaport

Jacques Aeschimann

## Young Architects in New York

## Serie Wettbewerbsverfahren, Teil 1

### IM GLEICHEN VERLAG ERSCHEINT

Ingénieurs et architectes suisses IAS  
Rue de Bassenges 4, case postale 180  
1024 Ecublens  
Telefon 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

### IAS 3

Pierre Laurencet, Jean-Paul Jaccoud  
Fissuration, étanchéité et durabilité des  
structures en béton armé

## DIVERSES

### Zu verkaufen

Kompletter CAD-Arbeitsplatz, bestehend aus:

- 1x Power Macintosh G3 Desktop mit 64 MB Arbeitsspeicher, 4 GB Festplatte,
- 24x CD-Laufwerk, Tastatur und Maus
- 1x A3 Drucker, Apple LaserWriter 8500 SM
- 1x Datensicherungsgerät, EcoLine 640 MB
- 1x Netzwerk inkl. Kabel
- 1x Architekturprogramm, MINICAD PRO 7.0 mit 1er-Lizenz für PowerMac
- 1x MINICAD ARCHITEKTUR 7.0 Modul

Die ganze Anlage ist 2 Jahre alt, in sehr gutem Zustand, jedoch ohne Monitor zu verkaufen.  
Neupreis Fr. 14 000.- **Verkaufspreis Fr. 4500.-**

Architekturbüro Hans Peter Meier, Haus Prätschwald, 7050 Arosa  
Tel. 081/377 16 31, Fax. 081/377 12 72

### Wegen Geschäftsauflösung zu verkaufen:

- Normalpapier Grosskopierer Océ 7100 (wenig gebraucht),  
Neupreis 1992 Fr. 28 000.-, Abholpreis Fr. 1000.-
- Gesamte Normensammlung SIA (bis 1998 nachgeführt) Fr. 200.-
- Gesamte Normensammlung VSS (bis 1998 nachgeführt) Fr. 200.-
- Leuchttisch 1.50 x 0.95 m, höhenverstellbar mit Zeichnungs-  
maschine Mutoh, Abholpreis Fr. 600.-

Anfragen an Telefon 052 685 28 28

## Zürich, Parkhaus Gessnerallee Vorauswahl für den Totalunternehmer-Wettbewerb

### 1. Gegenstand und Verfahren

Die City Parkhaus AG beabsichtigt, in den Jahren 2002 und 2003 unter der Gessnerallee zwischen Usterbrücke und Sihlstrasse in 8001 Zürich ein viergeschossiges unterirdisches Parkhaus mit 620 Parkplätzen zu bauen. Im Laufe des Jahres 2001 soll ein Totalunternehmer bestimmt werden, der dieses Objekt schlüsselfertig zu einem festen Preis erstellt.

Zweck der vorliegenden Publikation ist die Einleitung der Vorauswahl für diesen Totalunternehmer-Wettbewerb. Interessenten werden hiermit gebeten, sich bis zum 2. März 2001 beim Ingenieurunternehmen Henauer+Gugler AG, Industriestrasse 24, 8305 Dietlikon, zu melden, damit ihnen die Unterlagen für eine Bewerbung zugestellt werden können. Die Bauherrschaft wird aus den eingegangenen Bewerbungen drei bis fünf Totalunternehmer auswählen, die im Laufe des Sommers Gelegenheit erhalten, verbindliche Angebote zu unterbreiten.

Die Ausschreibung unterliegt nicht den GATT/WTO-Richtlinien.

### 2. Art und Umfang der Arbeiten

Das Parkhaus ist im Lockergestein, zum Teil im Grundwasser zu erstellen. Neben dem konstruktiven Ingenieurbau werden deshalb umfangreiche Arbeiten des Spezialtiefbaus erforderlich. Die Ausschreibung wird aber auch die Inneneinrichtungen umfassen, mit Ausnahme der Kassenanlagen, des Parkleitsystems und der Kommunikation. Diese werden später gesondert ausgeschrieben. Bestandteile der Totalunternehmer-Ausschreibung sind hingegen die Verlegung der Werkleitungen, der Strassenbau und die Umgebungsarbeiten.

Das vorhandene, von den Behörden bewilligte Projekt ist verhältnismässig detailliert ausgearbeitet. Es enthält eine grosse Zahl von Randbedingungen und Auflagen. Der Totalunternehmer hat auf diesen Grundlagen die für den Bau weiter erforderliche Ausführungsplanung durchzuführen und die Bauarbeiten so abzuwickeln, dass weder der Verkehr, noch der Betrieb in den angrenzenden Theaterliegenschaften nennenswert beeinträchtigt werden.

Der Baugrund, insbesondere das Grundwasser, sind detailliert untersucht worden. Der Totalunternehmer hat das Baugrundrisiko zu übernehmen, einschliesslich aller Aspekte, die sich auf das Grundwasser beziehen.

### 3. Organisation

Die City Parkhaus AG hat als Bauherrenvertreter das Ingenieurunternehmen Henauer+Gugler AG vorgesehen. Der Bauherrenvertreter wird die Einhaltung des Werkvertrages überwachen und als Statikprüfer amten, aber keine Planungsleistungen oder Bauleitungsaufgaben ausführen.

Der Totalunternehmer übernimmt Planung und Bau des Parkhauses einschliesslich der Qualitätssicherung. Er ist bezüglich seiner eigenen Organisation frei, muss aber für den Verkehr mit dem Bauherrn und seiner Vertretung eine kompetente, verantwortliche Persönlichkeit bezeichnen und die Stellvertretung entsprechend regeln.

### 4. Administration

Termine:	Anmeldung zum Bezug der Unterlagen:	2. März 2001
	Einreichung der Bewerbung:	27. April 2001
	Versand der Offertaufgabe:	Ende Mai 2001
	Einreichen der TU-Offerte:	September 2001

Kosten: Keine

Zulassung: Totalunternehmer und Untnernehmergemeinschaften aus dem In- und Ausland

Sprache: Deutsch

Adresse: Henauer+Gugler AG, Ingenieurunternehmen für Hoch- und Tiefbauten  
Industriestrasse 24, 8305 Dietlikon  
Tel. 01 805 48 88, Fax 01 805 48 89

Auskunft: Henauer+Gugler AG, Herr Adrian Brändli

City Parkhaus AG, Zürich